

Sankt HOSPITALKIRCHE

Gemeindebrief
Dezember 2020 – Januar 2021 – Februar 2021



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Hospitalkirche,

„Wie viele Seiten hat ein jedes Ding?“, hatten wir als Kinder den Großvater gefragt. „So viele, wie wir Blicke für sie haben“, war seine Antwort Und bei Menschen war das nicht anders. Im Guten und im Bösen.“

Ulla Hahn, die Rheinländerin, lässt das in einem Roman die jugendliche Hilla sagen. Es ist eine Frauengeschichte in der noch jungen Bundesrepublik, gleich nach dem Krieg. Sie erzählt vom Aufbruch in eine neue, noch ganz im Nebel liegende Zeit. Der Krieg und die Diktatur sitzen den Menschen im Nacken: ein Berg voller Ängste, Schuldgefühle und Traumata. Im Elternhaus der Heldin gibt es wenig Liebe, wenig Vertrauen, viel Verunsicherung.

Es wird trotzdem ein guter Aufbruch - ein Aufbruch hin zu den Dingen, die der jungen Frau im Leben Halt geben: zu verlässlichen Menschen, zum Selbstvertrauen, zur Hoffnung, zum Glauben: dorthin, wo die Angst ihr rechtes Maß findet, wo man atmen und leben kann. Wo ein Mensch so viel Stärke hat, dass er weitergehen kann. Es ist ein Weg hin zum Vertrauen.

Wie viele Seiten hat ein jedes Ding? In diesem Jahr erleben wir andere Advents- und Weihnachtstage. Auch sie haben viele Seiten. Wir werden das Neue Jahr nicht beginnen können, wie wir es aus dem vergangenen kennen. Familienfeste, Begegnungen, Reisen, so viele reiche Zeiten des Menschseins sind kaum mehr möglich. Wir werden in den kommenden Wochen – wer weiß wie lange? - weiterhin zu schaffen haben mit den Folgen der Corona-Pandemie. Ältere, chronisch Erkrankte, Berufsgruppen wie die Gastronomie, Künstlerinnen und Künstler, manche andere, sind hart getroffen.

Auch in unserer Kirchengemeinde werden wir auf manche Begegnungen, Formen des Feierns und des Gesprächs verzichten müssen. Gott sei Dank ist es möglich, Gottesdienste zu feiern. Sie können auch von zuhause über ein Audio-Format mitgefeiert werden.

„Wie viele Seiten hat ein jedes Ding?“. „So viele, wie wir Blicke für sie haben.“

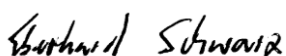
Gott sei Dank haben auch diese eingeschränkten Wochen viele Seiten, die unsere Aufmerksamkeit verdienen: sie schenken uns neue Blicke auf die Beziehungen und Kräfte, die uns tragen und ermutigen; sie ermutigen uns zur Suche nach neuen Gestalten der Freundschaft, des Miteinander, der Nachbarschaft – auch von Kirche! Es braucht dazu unsere ganze Fantasie und unsere Liebe zum Leben. Und es braucht die Sensibilität und auch den Mut wahrzunehmen und dafür einzustehen, dass sich auch in schwierigen Zeiten Großes und Wesentliches zeigen kann.

Weihnachten erzählt davon: wie bedrängte Menschen auf unerwartete Weise in Bewegung kommen, wie sie aufbrechen, berührt durch die Geburt dieses Kindes, durch seine Verwundbarkeit und eben darin in seiner Kraft; wie sie aufbrechen in neue Formen des Miteinander und des Menschseins, wie sich ihr Sehen verändert, ihre Gewohnheiten, manchmal ihr ganzes Leben.

Gehen wir achtsam in und durch diese unruhigen Zeiten, achtsam füreinander, für das Miteinander in unserer Stadt, in unserer Nachbarschaft; lassen Sie uns hoffnungsvoll und bedacht auf den Frieden aufbrechen in das neue Jahr.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest – in der Hoffnung und Freude, dass wir einander begegnen, einander bestärken und miteinander in das neue Jahr 2021 gehen – wünscht Ihnen sehr herzlich, auch im Namen von Pfarrerin Monika Renninger, des Kirchengemeinderats, von Kirchenmusiker Michael Sattelberger und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Ihr



Pfarrer Eberhard Schwarz

*Bitte beachten Sie: Sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt der Durchführbarkeit entsprechend der aktuellen Pandemielage.
Bitte informieren Sie sich kurzfristig auf der Homepage www.hospitalkirche-stuttgart.de oder im Gemeindebüro. Es gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln.*

Andachten

Täglich* von Montag bis Freitag von 7:45 bis 8:00 Uhr: **Morgengebet in der Hospitalkirche**

Montags* von 12:15 Uhr bis 12:30 Uhr:
Mittagsandacht in der Hospitalkirche

(* außer an Feiertagen und in den Schulferien)

Gottesdienste

DEZEMBER

06. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am 2. Advent
Pfarrerin Monika Renninger
13. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am 3. Advent
Pfarrer Eberhard Schwarz
20. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am 4. Advent
Pfarrerin Monika Renninger
Musik: Werke von Dietrich Buxtehude
Mitglieder des Ensemble ecco la musica und
des Württ. Kammerchors (s. a. S. 5)
22. 09:30 Uhr/11:00 Uhr, Hospitalkirche
**Weihnachtsgottesdienste der Johannes-
Brenz- Schule (nur schulintern)**
24. 17:00 Uhr, Hospitalkirche
1. Gottesdienst am Heiligen Abend *
Pfarrer Eberhard Schwarz
- 19:00 Uhr, Hospitalkirche
2. Gottesdienst am Heiligen Abend *
Pfarrerin Monika Renninger

** Wir bieten für die beiden Gottesdienste um 17 Uhr und um 19 Uhr jeweils 50 Plätze an, die im Vorfeld reserviert werden können (die reservierten Plätze sollten 30 min. vor Gottesdienstbeginn belegt sein; wenn nicht, werden sie freigegeben). Der Rest wird frei vergeben. So geben wir denjenigen, die mitfeiern möchten, eine Planungssicherheit und schließen auch die Kurzentschlossenen oder die nicht über dieses Verfahren Informierten nicht aus. Die Reservierung kann über Telefon oder per E-Mail im Pfarramt erfolgen (Tel. 0711 / 2068-317, hospitalkirche-stuttgart@elkw.de). Sie ist gültig, sobald eine Bestätigung von Seiten des Pfarramts vorliegt.*

25. 07:00 Uhr, Hospitalkirche
Christmette für die Jugend
Jugendpfarrer Matthias Rumm



25. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag
Pfarrerin Monika Renninger. Musik: Andreas Weller, Tenor; Thomas Schäfer-Winter, Orgel
26. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
**Musikalischer Gottesdienst am
2. Weihnachtsfeiertag**
Pfarrer Eberhard Schwarz. Musik: Gabriele Turck, Violine; Wolfgang Düthorn, Violoncello; Michael Sattelberger, Orgel
27. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrerin Monika Renninger

JANUAR

01. 18:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am Neujahrstag
mit anschl. Sektempfang
Pfarrer Eberhard Schwarz
03. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrerin Monika Renninger
06. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst an Epiphania
Pfarrerin Monika Renninger
10. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrer Eberhard Schwarz
17. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrerin Monika Renninger

24. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrer Eberhard Schwarz
31. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrerin Monika Renninger

FEBRUAR

07. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrer Eberhard Schwarz
12. 19:00 Uhr, St. Fidelis, Seidenstraße 41
Segensfeier für Paare (s. S. 11)
14. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrer Eberhard Schwarz
21. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrerin Monika Renninger
28. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
Pfarrer Eberhard Schwarz

Vorschau MÄRZ

05. 16:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst zum Weltgebetstag (s. S. 12)

Predigten zum Nachlesen und Anhören finden Sie auf www.hospitalkirche-stuttgart.de/gottesdienste



Musik im Gottesdienst – so können Sie helfen:
Leider dürfen wir in absehbarer Zeit noch nicht gottesdienstlich als Gemeinde singen. Erfreulicherweise können Solistinnen und Solisten in dieser Zeit stellvertretend den Gemeindegesang übernehmen. Wir möchten damit gleichzeitig Musikerinnen und Musikern helfen, deren Verdienstmöglichkeiten während der Pandemiezeit sehr eingeschränkt sind. Vielen Dank, wenn Sie unter dem Stichwort „Hospitalkirche – Musik im Gottesdienst“ dieses Anliegen durch Ihre Spende unterstützen. Ev. Kassengemeinschaft – Hospital; IBAN: DE69 5206 0410 0000 4157 66 BIC: GENODEF1EK1

Gottesdienste im Ludwigstift

Silberburgstr. 89; jeweils **15:30 Uhr**

Pandemiebedingt können zurzeit leider noch keine weiteren Termine bekannt gegeben werden. Bitte informieren Sie sich über die Aushänge im Ludwigstift, über unsere Homepage oder im Pfarramt.

Gottesdienste im Paulinenpark

Seidenstr. 35; jeweils **15:30 Uhr**

Donnerstag, 10.12.2020 Pfarrerin Wöhrle-Ziegler
Donnerstag, 17.12.2020 Diakonin Speier
(Adventsandachten in Wohnbereichen)
Donnerstag, 25.12.2020, **10 Uhr** Frau Klara Loew

Pandemiebedingt können zurzeit leider noch keine weiteren Termine bekannt gegeben werden. Bitte informieren Sie sich über die Aushänge im Paulinenpark, über unsere Homepage oder im Pfarramt.

Kirchengemeinderats-Sitzungen

Im Hospitalhof, Büchsenstr. 33

Donnerstag, 17.12.2020, 19:30 Uhr
Donnerstag, 14.01.2021, 19:30 Uhr
Donnerstag, 18.02.2021, 19:30 Uhr

Musik und Konzerte

Mittwoch, 09.12.2020 / 13.01. / 10.02.2021

Hospitalkirche; jeweils 12:30-12:50 Uhr

Mittagsmusik

»Wie laut dich auch der Tag umgibt, jetzt halte lauschend still...« – diese Zeile aus einem Lied von Jochen Klepper ist das Motto der Reihe »Musik am Mittag« in der Hospitalkirche.

20 Minuten Musik, von alt bis neu, Komposition und Improvisation, Orgel und andere Instrumente.

20 Minuten Auszeit: zur Ruhe kommen, Kraft schöpfen, sich anregen lassen. Jeweils am zweiten Mittwoch im Monat. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 20.12.2020, 18:00 Uhr, Hospitalkirche, Büchsenstr. 33

Dietrich Buxtehude: Advents- und Weihnachtskantaten*

Ensemble ecco la musica

Württembergischer Kammerchor

Leitung: Dieter Kurz

Informationen zum Kartenvorverkauf und zu den Ensembles unter:

www.wuerttembergischer-kammerchor.de und www.ecco-la-musica.de

Donnerstag, 31.12.2020, 22:00 Uhr, Hospitalkirche, Büchsenstr. 33

Silvesterkonzert mit Lesungen

Von oben gesehen – Über neue Blickwinkel und Perspektiven*

Musikalisches, Literarisches und Nachdenkliches zum Jahreswechsel.

Lesungen und Betrachtungen: Luise Wunderlich, Pfarrer Eberhard Schwarz

Musikalische Leitung: Michael Sattelberger

Kostenbeitrag: 15,00 € / 10,00 €

Eine Anmeldung ist erforderlich im Gemeindebüro, Tel. 0711 / 2068-317,

hospitalkirche-stuttgart@elkw.de

*: bei Drucklegung des Gemeindebriefs war noch nicht klar, ob Konzerte im Dezember erlaubt sein werden. Bitte informieren Sie sich weiter über die Homepage (s.u.) und im Pfarramt.

Weitere Informationen, Konzerte und, sobald es feststeht, auch das musikalische Programm 2021 finden Sie auf den Internetseiten der Hospitalkirche unter

www.hospitalkirche-stuttgart.de/musik-konzerte



lebendig, vielfältig – und für alle Menschen offen

~ alle musikalischen Veranstaltungen
~ Probenzeiten aller Chöre und Ensembles

www.musikinstuttgarterkirchen.de

Veranstaltungsreihen – Regelmäßiges

Meditation am Mittag

Jeweils Freitag, 04.12. / 11.12. / 18.12.2020 / 15.01. / 22.01. / 29.01. / 05.02. / 12.02. / 19.02. / 26.02.2021, 12:30 – 13:15 Uhr

In der Mitte des Tages innehalten und in der Stille die eigene Mitte finden, aufmerksam werden auf das, was in uns lebendig ist, entdecken, wie Bewusstsein sich in der gemeinsamen Meditation verändert.

Leitung: Siegfried Finkbeiner, Pfarrer und Meditationslehrer. Keine Anmeldung erforderlich. Einstieg jederzeit möglich. Eintritt frei.

Morgengebet und Mittagsgebet

Morgengebet

Montag-Freitag von 7:45 bis 8:00 Uhr

Mittagsgebet

Montag von 12:15 Uhr bis 12:30 Uhr

in der Hospitalkirche

(außer an Feiertagen und in den Schulferien)

Quartiersführungen Hospitalviertel

Das Hospitalviertel, die zweite Stadterweiterung Stuttgarts im 15. Jahrhundert, ist eines der bedeutenden historischen Stadtquartiere in der Stuttgarter City. Heute ist es ein moderner, vielfältiger urbaner Stadtteil mitten im Umbruch hin zu einer neuen Gestalt von Urbanität. Das Forum Hospitalviertel e. V. lädt ein, dieses historische, moderne Stadtquartier zu erkunden und gibt Einblicke in die Gegenwart und Zukunft des Hospitalviertels. Eine Kooperation von Evang. Kirche in der City Stuttgart und Forum Hospitalviertel e. V.

Eintritt frei (wo nicht anders angegeben), Spenden erbeten. Dauer ca. 1 ½ Stunden.

Donnerstag, 18.02.2021, 17:00 Uhr, Beginn:
Eingangsbereich Hospitalhof Stuttgart,
Büchsenstraße 33

Bürgerschaftliche Impulse

Mit dem Ort des Rumpfparlaments des ersten demokratisch gewählten gesamtdeutschen Parlaments 1849 liegt im Hospitalviertel eine Wiege der Demokratie. Und heute ist das Viertel ein breit anerkanntes Beispiel für eine erfolgreiche Beteiligung der Bürger in vielen Belangen der Zivilgesellschaft. Mit dem Hospitalhof, den Schulen, den Jugendeinrichtungen und verschiedenen kulturellen Juwelen ist das Viertel ein inspirierender Ort des gesellschaftlichen Diskurses. Der Weg führt zu den Orten dieser Entwicklung und macht die Bedeutung der beispielhaften Bürgerbewegung im Viertel deutlich.

Mit Achim Weiler, Stadtplaner und
Vorstandsmitglied im Forum Hospitalviertel

Weitere Termine unter

www.hospitalkirche-stuttgart.de/veranstaltungen/quartiersführungen

Kirchenführungen

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Donnerstag, 21.01.2021, 17:00 Uhr,

Hospitalkirche, Büchsenstr. 33

Architekturführung durch die Hospitalkirche

Mit Ulrich Hangleiter. Dipl. Ing. Ulrich Hangleiter war während des Neubaus des Hospitalhofs und der Sanierung der Hospitalkirche Vorsitzender des Bauausschusses der Gesamtkirchengemeinde und kennt wie kein Zweiter die Baugeschichte und die Entwicklung des neuen Ensembles Hospitalkirche – Hospitalhof.



Vita Contemplativa

Das Christentum lebt aus einem Jahrtausende alten, reichen Schatz spiritueller Erfahrungen. Die Vita Contemplativa lädt ein zu einer Begegnung mit berühmten Texten, Meditationen und geistlichen Übungen.

Jeweils dienstags, 18:00 - ca. 19:30 Uhr.

Ort: Hospitalkirche, Büchsenstr. 33. Eintritt frei.

Dienstag, 08.12.2020, 18:00-19:30 Uhr

Ana Blandiana: Kirchen haben keine Dächer sondern Flügel

Ana Blandiana gehört zu den starken, unabhängigen Stimmen der rumänischen Gegenwartsdichtung. Der Vater war Lehrer und orthodoxer Priester. Während der

kommunistischen Diktatur erlebt sie Schreibverbote und Hausarrest. Schreiben ist ihr bis heute eine Form des Widerstands und zugleich eine Erschließung ihrer spirituellen Wurzeln.

Mit Eberhard Schwarz

Dienstag, 12.01.2021, 18:00-19:30 Uhr

Pseudo-Dionysius Areopagita

Noch heute gibt Pseudo-Dionysius Areopagita den Wissenschaftler*innen Rätsel auf. Diese Persönlichkeit des frühen 6. Jahrhunderts schuf den Ausdruck »mystische Theologie«, ist aber immer noch nicht identifiziert. Und obwohl Dionysius ein östlicher Mystiker war, hatte er großen Einfluss auf den lateinischen Westen. So wird er auch als der Kirchenvater der Mystik angesehen.

Mit Thomas Moser

Dienstag, 26.01.2021, 18:00-19:30 Uhr

Carl Albrecht: Psychologie des mystischen Bewusstseins

Carl Albrecht 1902-65 setzte in seiner Arztpraxis meditatativ-therapeutische Methoden ein und studierte dabei das »Versunkenheitsbewusstsein« seiner Patient*innen. Daraus entstand nach längerem Selbstversuch seine »Kritische Analyse der mystischen Erkenntnisstruktur«. Damit versuchte er die Phänomene des mystischen Bewusstseins möglichst präzise zu beschreiben und nachvollziehbar zu machen, was nicht nur im christlichen, sondern auch im buddhistischen Kontext aufgenommen wurde.

Mit Siegfried Finkbeiner

Meditationsseminare in der Hospitalkirche

Dienstag, 29.12.2020, 10:00–18:00 Uhr,
Hospitalkirche, Büchsenstr. 33, Stuttgart

Innere Ruhe finden

Schweige- und Meditationstag in der Hospitalkirche

Ein Tag der Besinnung und Stille, um Erlebtes zu verarbeiten, zu sich selbst zu finden und gesammelt ins neue Jahr zu gehen.

Mit Thomas Moser, Pfarrer Eberhard Schwarz

Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.

Informationen und Reservierungen im Citykirchenbüro, Tel. 0711 / 2068-317; citykirchen-stuttgart@elk-wue.de
Kostenbeitrag: 20,00 €

Freitag, 12.03.21, 19:00 - 21:00 Uhr / Samstag, 13.03.21, 10:00 – 13:00 Uhr, Hospitalkirche, Büchsenstr. 33, Stuttgart

Stilletage in der Passionszeit

„Wie ein Morgen breitest Du Dich aus über meine Tiefen...“ (Martin Gutl)

Die Wochen vor Ostern machen uns zu Zeugen der Verlassenheit, der Ohnmacht und des Verrats – aber auch zu Beobachtern eines leidenschaftlichen Ringens für das Leben, voller Liebe und Vertrauen.

An zwei Tagen inmitten der Passionszeit spüren wir dem Ringen und der Verletzlichkeit in dieser besonders eindrücklichen Zeit nach. Durch Sitzen in der Stille im Herzensgebet, geistliche Impulse, einfache Übungen zur Körperwahrnehmung gehen wir dem göttlichen Geheimnis der Auferstehung entgegen.

Mit Pfarrer Eberhard Schwarz und Regina M.

Frieß, Meditationsbegleiterin VIA CORDIS

Kostenbeitrag: 20,00 € / erm. 10,00 €

Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl (15 Personen); Tel. 0711 / 2068-317; citykirchen-stuttgart@elk-wue.de

Bitte mitbringen: bequeme und warme Kleidung (am besten „Zwiebelprinzip“) – Decken, Meditationskissen und Bänkchen sind vorhanden.



Große Texte der Bibel – neu gelesen

*Wie sollen wir heute biblische Texte lesen?
„Klassische“ biblische Texte zeigen, wie
unterhaltsam, inspirierend und hilfreich sie heute
für uns sind.*

Mit Pfarrer Eberhard Schwarz

*Ort: Hospitalhof oder Hospitalkirche,
Büchsenstr. 33. Eintritt frei.*

Paulus

Paulus war nicht nur der überragende Missionar und theologische Denker des frühen Christentums, er war zugleich eine vielschichtige, streitbare Persönlichkeit, die geprägt war von einer fundamentalen Begegnung, deren Folge der Zusammenbruch aller bisherige Überzeugungen war. Wer war der Apostel Paulus? Eine Spurensuche anhand von biblischen Texten.

Mittwoch, 16.12.2020, 18:00–19:30 Uhr

Gegner, Partner und Kollegen des Apostels

Mittwoch, 13.01.2020, 18:00-19:30 Uhr

Die Kirche des Apostels Paulus

Pardon! – Vergeben, versöhnen, verzeihen.

Ein „Jahrhundert der Vergebung“ hatte der Philosoph Jacques Derrida das vergangene 20. Jahrhundert genannt angesichts des Furchtbaren, das Menschen einander angetan haben und angesichts der darauf folgenden Schuldbekennnisse und oft hilflosen Reuebekundungen. Haben diese Bekenntnisse etwas bewirkt? Was ist das: Schuld vergeben? Und was: Sünden vergeben? Was braucht es, dass Menschen Befreiung finden von der Macht der Vergangenheit und zurückfinden in ein verantwortliches Leben? Ist es überhaupt möglich?

„Vergeben, versöhnen, verzeihen“, so der Leitgedanke der gemeinsamen Lektüre biblischer Texte, lebt von der Gabe einer neuen Beziehung zu Gott, zu mir selbst, zu den Mitmenschen, zu meiner Welt. Der innere Grund von Vergebung ist Begegnung.

Mittwoch, 10.02.2021, 18:00–19:30 Uhr

Denn bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte (Psalm 130).

Vom Wiedergewinn unserer Lebensbezüge

Weitere Termine:

Jew. Mittwoch, 17.03. / 14.04. / 19.05. / 23.06. / 21.07.21, 18:00–19:30 Uhr

Innehalten - Meditation

*„Ich will dich leise leiten aus diesem Lärm ...“
(Rainer M. Rilke)*

jeweils Mittwoch 16.12.2020 / 13.01. /
10.02.2021, 20:30-21:15 Uhr,
Hospitalkirche, Büchsenstr. 33, Stuttgart
Eintritt frei.

Ein meditatives Angebot zum Abschluss des Tages und zum Innehalten in der Wochenmitte, um einzutauchen in die Ruhe der Nacht, um abzulegen, zu sammeln und loszulassen. Im Herzensgebet, beim meditativen Sitzen und Gehen, in Betrachtungen und Gesängen sich auf das Wesentliche zu besinnen. In der Stille Räume des Aufatmens, der Gelassenheit und des Kraftschöpfens entdecken. Mit Regina Frieß, Meditationsbegleiterin via cordis, und Pfarrer Eberhard Schwarz

Heilsame Gottesdienste für Kranke und Gesunde

*Mit Salbung, Segnung und Händeauflegen zur
seelischen und körperlichen Unterstützung und
Stärkung der Selbstheilungskräfte.*

Jeweils 18:00 Uhr, Leonhardskirche Stuttgart

Sonntag, 21.03.2021

Sonntag, 20.06.2021

Mit Pfarrerin Stefanie
Fritz, Diakonin i.R.
Cornelia Götz, Pfarrerin
Susanne Joos, Pfarrer
Eberhard Schwarz und
Team



Himmelsstreifen. Film und Gespräch

Besuch ausgewählter Filme aus dem aktuellen Kinoprogramm und Nachgespräch mit interessanten Gästen über den Film und seinen Inhalt.

Gerne informieren wir Sie im Newsletter des Hospitalhofs über Filmauswahl und Gesprächspartner; Anmeldung unter www.hospitalhof.de/service/newsletter-bestellen
Eine Kooperation von Kath. Bildungswerk Stuttgart, Evang. Bildungszentrum Hospitalhof,

Innenstadtkinos **Aktuelle Hinweise unter www.hospitalhof.de**

Die nächsten Termine:
Di 01.12.2020 / Mi 13.01. / Do 04.02.2021
jew. 18:00-21:45 Uhr
Kostenbeitrag: 7,80 € Kinoeintritt

Kunstaberachtungen

Mit der Reihe »Betrachtungen. Prominente erklären Kunst« laden die Evangelische Kirche in der City und das Katholische Bildungswerk in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Stuttgart ein zu kurzen Kunstaberachtungen über die Mittagszeit. Personen des öffentlichen Lebens aus der Stuttgarter City erklären ihren Zugang zu Kunstwerken aus dem Bestand des Stuttgarter Kunstmuseums. Im Vordergrund stehen dabei die religiösen und existenziellen Aussagen von Kunstwerken.

Ort: Kunstmuseum Stuttgart, Kl. Schlossplatz 1
Kostenbeitrag: je 3,50 €, Kartenreservierung direkt beim Kunstmuseum 0711 / 216 196 25; fuehrung@kunstmuseum-stuttgart.de

Dienstag, 08.12.2020, 12:30-13:15 Uhr
Andreas Hofer, Intendant der Internationalen Bauausstellung IBA 27

Dienstag, 19.01.2021, 12:30-13:15 Uhr
Staatsministerin Theresa Schopper,
Staatsministerium Baden-Württemberg

Dienstag, 09.02.2021, 12:30 – 13:15 Uhr
Peter Pätzold, Bürgermeister für Städtebau und Umwelt, Landeshauptstadt Stuttgart



Ethik-Café im Hospitalviertel

Die ethischen Herausforderungen unserer Zeit sind längst nicht mehr nur abstrakte Fragestellungen im Elfenbeinturm von Ethikkommissionen, Hochschulen oder exklusiven Talkrunden. Immer deutlicher drängen sich die Grundfragen menschlichen Zusammenlebens herein in den Alltagsdiskurs. Was ist Verantwortung? Was bedeutet Selbstbestimmtheit? Was ist gerecht, was ungerecht? Und worin gründen Werte überhaupt?

Im neuen Format des Ethik-Cafés im Hospitalviertel suchen wir nach Positionen, Antworten und Handlungsperspektiven.

Termine:

Jew. Mittwoch, 02.12.2020 / 20.01. / 24.02. / 24.03.2021, jew. 18:00–19:30 Uhr
Treffpunkt: im Foyer des Hospitalhofs. Die Gespräche finden an unterschiedlichen Orten und mit Gästen aus dem Quartier statt.

Themen

02.12.2020: **Gerechtigkeit**
20.01.2021: **Autonomie und Freiheit**
24.02.2021: **Solidarität**
24.03.2021: **Empathie und Hilfsbereitschaft**

Mit Dr. Günter Renz, Theologe und Ethiker, bis 2018 stellv. Direktor der Eva. Akademie Bad Boll, der mit thematischen Impulsen die Gespräche eröffnen wird.
Moderation: Pfarrer Eberhard Schwarz.



Eine Kooperation von Forum Hospitalviertel, e.V., Hospitalhof Stuttgart, Ev. Kirche in der City
Kostenbeitrag: entfällt

Bibelkunde! – Vortragsreihe

Mit einer Vorlesungsreihe zu den biblischen Büchern in all ihrer Vielfalt und Unterschiedlichkeit erinnern wir an das 500-jährige Jubiläum eines bedeutenden reformatorischen Signals: Im Winter 1521 begann der Reformator Martin Luther das Neue Testament in alltagssprachliches Deutsch zu übersetzen und schuf damit die Voraussetzung, allen Gläubigen den Zugang zu biblischen Texten zu ermöglichen. Die Deutsche Bibelgesellschaft

gibt pünktlich zu diesem Jubiläum am 21.01.2021 die gesamte Neu-Übersetzung der Bibel in der BasisBibel heraus. Das haben wir zum Anlass genommen, in den kommenden drei Semestern Bibelwissenschaftler*innen aus Universität und Kirche einzuladen. Sie sprechen jeweils über ein biblisches Buch, erörtern historische Verfasserfragen und stellen textkritische Erwägungen vor. Damit wir Hörenden, ganz im reformatorischen Sinne, unsere Urteilsbildung schärfen und uns an kundigen Gesprächen über die Deutung dieser Texte beteiligen können. Das bibliorama bietet an diesen Tagen jeweils um 18 Uhr eine Sonderöffnung für Interessierte an. Eine Kooperation von Evang. Bildungszentrum Hospitalhof; bibliorama - das bibelmuseum stuttgart; Ev. Kirche in der City Stuttgart, Württembergische Bibelgesellschaft
 Kostenbeitrag: je 7,00 € / 5,00 € (gilt auch für Sonderöffnung im bibliorama)

Noch zwei Termine der im September begonnenen Reihe:

Donnerstag, 10.12.2020, 19:00 Uhr, Hospitalhof

Das Matthäusevangelium

Mit Jürgen T. Schwarz, Pfarrer, Dozent für exegetische Fächer an der Evang. Missionsschule Unterweissach, ehem. Leiter der Fachstelle Männerarbeit der Evang. Landeskirche in Württemberg

Donnerstag, 28.01.2021, 19:00 Uhr, Hospitalhof

Das Buch Hiob

Mit Kirchenrat Dr. Ernst-Michael Dörrfuß, Leitung des Pastorkollegs der Ev. Landeskirche in Württemberg

Do 11.02.21, 18:00-19:30 Uhr, weitere Termine werden an diesem Abend festgelegt.

Treffpunkt Lyrik

Lyrik im 20. und 21. Jahrhundert. Ein Leseseminar »Was wir von den Dichtern wollen, sind die Zeichen, die leuchtenden, brennenden, ätzenden, lieblichen Zeichen, die sie aus ihren Träumen gewinnen«. (Peter von Matt)

Es wird schwerpunktmäßig deutschsprachige Lyrik des 20. und 21. Jahrhunderts gelesen und besprochen. MIT Pfarrer i. R. Harald Nehb, Stuttgart
 Kostenbeitrag: 20,00 € für alle Abende des Sommersemesters

Anmeldung: Tel. 0711 / 2068-317, E-Mail: citykirchen-stuttgart@elk-wue.de, begrenzte TN-Zahl



Kunstaussstellungen

Ausstellung »Wortfetzen«

Gastspiel: Graphothek im Hospitalhof

Samstag, 19.12.2020, 10:00 Uhr bis

Samstag, 30.01.2021, 18:00 Uhr

Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Die Graphothek der Stadtbibliothek Stuttgart zeigt aus ihrem Bestand von über 2.500 Originalwerken: Zeichnungen, Aquarelle, Radierungen, Fotografien, Collagen und vieles mehr. Die Werke können Sie – wie Bücher – selbst auch ausleihen. Die Ausstellungen sind im Hospitalhof v.a. in den Foyers während der Öffnungszeiten des Hauses von Montag bis Samstag von 10:00 bis 18:00 Uhr zu sehen.

Info: Tel. 0711 / 216-965 58,

stadtbibliothek.kunst@stuttgart.de

Kostenbeitrag entfällt

Kontakt: stadtbibliothek.kunst@stuttgart.de, Tel. 0711 / 216-965 58

Einzelveranstaltungen



Dienstag, 01. / 08. / 15.12.20, 18:00 – 18:30 Uhr

Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstr. 33

Adventslieder im Innenhof

Adventslieder mit Chören und Bläsergruppen im stimmungsvollen Innenhof des Hospitalhofs.

Leitung: Pfarrerin Eva Deimling

Der Eintritt ist frei.

FASHION?! Was Mode zu Mode macht

Die Große Landesausstellung »Fashion?! Was

Mode zu Mode macht« (24.10.20–25.04.21)

präsentiert kritisch und zugleich unterhaltsam

Themen rund um Modeproduktion, -konsum und Nachhaltigkeit und veranschaulicht die Vielschichtigkeit des Phänomens Mode.

Dass Kleidung und »Mode« auch in sakralen

Bereich eine starke Ausdruckssprache haben, ist

bekannt. Welche Botschaft transportieren Talare,

Tuniken, Stolen und Messgewänder?

Wie wird Heiligkeit inszeniert?

Kooperation: Landesmuseum Württemberg, Kath. Bildungswerk und Ev. Kirche in der City

Weitere Informationen und Veranstaltungen der Reihe: www.landmuseum-stuttgart.de; www.hospitalkirche-stuttgart.de/veranstaltungen/fashion

Freitag, 05.02.2021, 18:00 Uhr, Altes Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart

Like a virgin? Inszenierte Heiligkeit im Klerus und im Lifestyle

Was wir tragen, ist stets auch eine Aussage über unsere Identität. Unübersehbar spielt - historisch und aktuell - die Mode mit Motiven und Symbolen aus der Welt des Religiösen.

Umgekehrt haben die Religionen von Anfang an ihren eigenen Kodex und ihre Sprache auch im Bereich der Kleidung entwickelt: Talare, Kutten, Alben und Stolen, aber auch Kollare haben eine Botschaft. Was bringen sie zum Ausdruck?

In ihren wissenschaftlichen Arbeiten zeigt die Wiener Kunst- und Kostümhistorikerin, Modedesignerin und Illustratorin Mag. Dr. Silke Geppert, wie eng das Modesystem mit dem System des Heiligen verwandt ist. Wird hier "Heiligkeit" inszeniert? Ist "sakrale" Kleidung ein unverzichtbarer Ausdruck religiösen Selbstverständnisses in einer Welt, die auch über Symbole und Zeichen kommuniziert? Mit der Referentin diskutieren darüber Prälatin Gabriele Arnold und Pfarrer Werner Laub.

Mit Mag. Dr. Silke Birte Geppert, Univ.-Lektorin für Mode-, Kostüm- und Kunstgeschichte, Universität Mozarteum Salzburg
Gabriele Arnold, Prälatin in Stuttgart
Pfarrer Werner Laub, Pfarrer, Stv. Stadtdekan von Stuttgart

Kostenbeitrag: 7 € / ermäßigt 5 €;
Anmeldung erforderlich; Informationen und Reservierungen im Citykirchenbüro, Tel. 0711 / 2068-317; citykirchen-stuttgart@elk-wue.de

Mittwoch, 03.03.2021, 18:00 Uhr, Altes Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart

Macht und Äußeres - Mode zwischen Demut, Schönheit und Eitelkeit

Man muss nicht auf gekrönte Häupter schauen, um Kleidung als Mittel zur Inszenierung auszumachen. Mode wird eingesetzt, um die Machtposition sichtbar zu machen, die ihre Träger haben oder die ihnen zugeschrieben wird. Stand und Status, Einfluss und Besitz sind - immer noch - an den Stoffen ablesbar, in die wir uns hüllen, zumindest am "Markenschild".

Business-Kostüm oder -Anzug entfalten trotz bürotauglicher Jeans ihre Wirkung. Das gilt auch

für Uniformen und ihre Accessoires und im religiösen Kontext für Priesterkleidung oder die Kleidung von Mitgliedern geistlicher Gemeinschaften.

In welcher Beziehung stehen Macht und Äußeres? Wir wirken sich dabei Opulenz oder Zurückhaltung aus? Welche Rolle spielt die Kleidung von "Kirchenleuten"? Welche Wirkmacht hat dort das "Modest Dress" heute? Dr. Viola Hofmann setzt Impulse, die wir im Gespräch mit ihr und zwei Mitgliedern von Gemeinschaften unterschiedlicher Traditionen vertiefen: mit dem Dominikaner-Pater Daniel Stadtherr aus Hamburg und einer/m weiteren Gesprächsteilnehmer/in.

Mit Dr. Viola Hofmann, Wissenschaftliche Angestellte am Institut für Kunst und Materielle Kultur, TU Dortmund; Daniel Stadtherr OP, Pastor an St. Sophien, Hamburg u.a.

Kostenbeitrag: 7 € / ermäßigt 5 €;
Anmeldung erforderlich; Informationen und Reservierungen im Citykirchenbüro, Tel. 0711 / 2068-317; citykirchen-stuttgart@elk-wue.de



Freitag, 12.02.2021, 19:00 Uhr - 20:00 Uhr, St. Fidelis, Seidenstraße 41, 70174 Stuttgart

Segensfeier für Paare

Als Paar frisch verliebt? Bereits viele Jahre in Liebe verbunden? Paare in einer Zeit des Umbruchs oder der Krise? Zwei Tage vor dem Valentinstag feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst für und mit Paaren, um die Liebe zu feiern und unter den Segen Gottes zu stellen. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt und stellt auch hier thematisch die Liebe ins Zentrum. Nach dem Gottesdienst laden wir ein auf die Partnerschaft anzustoßen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mit Pastoralreferentin Kirstin Kruger-Weiß, Pfarrer Eberhard Schwarz

In Kooperation mit dem Spirituellen Zentrum station s

Samstag, 27.02.2021 bis ca. Okt. 2021,
Hospitalplatz und andere Orte im Hospitalviertel
Klang & Licht & ihr. Kunstprojekt

Eine 24h-interaktive Klang-Licht-Installation, die vom flanierenden Publikum hüpfend und schreitend kreativ genutzt werden kann, ergänzt durch Kompositions- und Textmotive, die zum Mitmachen motivieren.

Die Installation klingt tagsüber leise mithilfe von Kompositions- und Text-Motiven, welche durch das Hüpfspiel aktiviert werden können, mit Einsetzen der Dunkelheit wandelt sie sich zum Licht hin, welches den Umkreis kreativ mit einbezieht. Die Künstler: **Kurt Laurenz Theinert** ist Fotograf und live auftretender Licht- und Medienkünstler. In seiner Arbeit konzentriert er sich auf visuelle Erfahrungen und gestaltet damit den öffentlichen Raum. **Martin Stortz** ist Pianist und Musikwissenschaftler, sowie Mitinitiator des S-K-A-M (Stuttgarter Kollektiv für aktuelle Musik e.V.). Ein Kooperationsprojekt von S-K-A-M, Forum Hospitalviertel e.V. und der Ev. Kirche in der City Stuttgart

Dienstag, 02.03.2021, 13:00 Uhr, Hospitalplatz
Stuttgart

**Künstlergespräch zum Installationsprojekt
Klang & Licht & ihr**

Mit Martin Stortz, Kurt Laurenz Theinert und
Pfarrer Eberhard Schwarz
Eintritt frei



„Cyclon PAM II. 13th of March 2015“ (Detail); © Juliette Pita

Freitag, 05.03.2021, 16:00 Uhr, Hospitalkirche
**Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 mit
einer Liturgie aus Vanuatu**

Mit dem Thema "Worauf bauen wir?" laden uns
Frauen aus Vanuatu am Freitag, 5. März 16:00
Uhr zum Weltgebetstag 2021 ein!

Vanuatu, der Inselstaat im Südpazifik, ist dramatisch vom Klimawandel und von dessen Folgen betroffen. Mit Texten, Liedern und Gebeten laden uns engagierte Frauen von diesen Südseeinseln ein, über Länder- und Konfessionsgrenzen hinaus, zum Feiern, Innehalten und zur Besinnung. Mit uns fragen sie: Worauf bauen wir? Was trägt unser Leben? Feiern Sie diesen Gottesdienst mit uns, der uns am Weltgebetstag mit Millionen von Frauen aus aller Welt verbindet im Dank für Gottes Schöpfung und in der Bitte für deren Schutz und für den Frieden.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag aus
Vanuatu!

Aus der Gemeinde

Unsere neue Mesnerin stellt sich vor



Liebe Mitmenschen,
als Mesnerin habe ich vor
einigen Jahren in Botnang
gearbeitet, wo ich auch
wohne. Im letzten Jahr
ging ich mit meinem
Mann den Jakobsweg von
zu Hause aus bis nach
Santiago de Compostella.
Jeden Tag besuchten wir

mindestens eine Kirche oder ein Kloster. Dabei habe ich meinen Wunsch entdeckt, wieder bei der Kirche zu arbeiten.

Mein Leben teilt sich auf in zwei große Abschnitte: Geboren bin ich in Tscheljabinsk, im Uralgebiet, Sowjetunion. In Odessa habe ich studiert und auf der Krim, in Moldawien und in Russland gearbeitet. Seit 2006 bin ich in Deutschland und im sozialen Bereich tätig. Der Glaube und die Kirche sind in meinem Leben das, was ein Leuchtturm für einen Seemann ist. Für mich ist es eine Ehre, in der schönen Hospitalkirche mit ihrer großen Geschichte und ihren vielfältigen Aufgaben gebraucht zu werden. Ihre Anna Schmidt-Hellerau

Seit dem 1. November ist Frau Schmidt-Hellerau neue Mesnerin und Hausmeisterin der Hospitalkirche. Im Gottesdienst am 8. November wurde sie in ihr Amt eingeführt. Wir begrüßen Sie sehr herzlich in ihrem Dienst und wünschen ihr Freude und Gottes Segen in der Vielfalt ihrer neuen Aufgaben!

Neues vom Forum Hospitalviertel e.V.: Städtebauliche Entwicklung des Leuschnerplätzles

Das „Leuschnerplätzle“ am Berliner Platz soll städtebaulich weiterentwickelt werden. Dazu hat ein Studienprojekt gemeinsam mit der Universität Stuttgart, Institut für Raumkonzeption und Grundlagen des Entwerfens, stattgefunden, bei dem sich Studierende aus fünf Ländern Gedanken zu einer Neugestaltung des Platzes gemacht haben. Die Ergebnisse sollen baldmöglichst der Öffentlichkeit vorgestellt werden.



Der Vorstand des Vereins wurde bei der Mitgliederversammlung im Oktober für weitere zwei Jahre bestätigt.

Vesperkirche Stuttgart 2021 startet unter Corona-Bedingungen (17.01.- 06.03.2021)

Am 17. Januar 2021 um 10 Uhr startet die Vesperkirche Stuttgart unter dem Motto *„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist“*. Doch eines ist bereits jetzt schon klar: Die neue Vesperkirchen-Saison wird coronabedingt anders als gewohnt, denn die Pandemie zwingt uns alle zu einem Umdenken. *„Wir müssen flexibel bleiben bis Anfang Januar, weil niemand im Voraus sagen kann, wie die Situation sein wird“*, rät Diakoniefarrerinnen Gabriele Ehrmann.

„Nach aktuellem Planungsstand wollen wir trotz Corona-Pandemie zweigleisig fahren, d. h. eine warme Mahlzeit to go anbieten sowie den Kirchenraum für eine begrenzte Menge an Menschen öffnen“, so Ehrmann weiter.

Das „Mittagessen für unterwegs“ wird in gewohnter Weise vom Küchenteam des Rudolf-Sophien-Stiftes unter Leitung von Bernd Fischer gekocht, ohne Plastikverpackung ausgeliefert und über den Ausgabeschalter der Magdalenenkapelle der Leonhardskirche verteilt. Des Weiteren wäre das Hoffnungshaus als Ausgabeort beteiligt und auch St. Maria wäre wieder mit dem Lastenrad am Start, um das to go-Essen direkt zu den Obdachlosen zu bringen.

„Den Kirchenraum hingegen würden wir für Kaffee, Tee, Wasser und Hefekranz für eine begrenzte Anzahl von Vesperkirchengästen - 60 an der Zahl nach heutigem Stand - in jeweils vier Schichten am Tag öffnen“. Hier gäbe es dann

auch Zeit zum Gespräch und zur Beratung, ergänzt die Diakoniefarrerinnen.

Mit einem Anmeldesystem sollen gegebenenfalls Infektionsketten nachverfolgbar sein. Mit einer Art Ampelsystem würde dann der Einlass in die Leonhardskirche geregelt, denn zwischen den einzelnen Schichten muss zudem desinfiziert und gelüftet werden.

„Es wird – nach heutigem Stand - keine Ärzte, keine Frisöre und keine Fußpflege geben und auch keine Veranstaltungen. Wir werden das Konzertprogramm reduzieren und die Dauer verkürzen.“, bedauert Diakoniefarrerinnen Gabriele Ehrmann die Gesamtsituation.

„Letztlich aber zählt doch, dass die Vesperkirche Stuttgart, wenn auch unter Corona-Bedingungen, stattfinden kann“, so Ehrmann hoffnungsvoll.

Doch Sie können etwas tun:

Die Vesperkirche Stuttgart finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Jedes Jahr werden rund 350.000 Euro benötigt. Damit auch 2021 unter Corona-Bedingungen eine Vesperkirche stattfinden kann und Obdachlose bzw. Menschen am Rande der Gesellschaft in der kalten Winterzeit versorgt werden, benötigt die Vesperkirche Stuttgart Ihre Spende.



Spendenkonto der Vesperkirche Stuttgart

IBAN: DE05 6005 0101 0002 4648 33

BIC: SOLADEST600

Für jede Spende wird eine Zuwendungsbestätigung ausgestellt. Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse beim Onlinebanking oder auf dem Überweisungsträger an.

Kontakt

Evangelischer Kirchenkreis Stuttgart
Diakoniefarrerinnen Gabriele Ehrmann
Pfarrstraße 1, 70182 Stuttgart
Telefon: 0711 / 469 089 10

E-Mail: diakoniefarramt.stuttgart@elkw.de

Weitere Informationen zur Vesperkirche Stuttgart finden Sie unter www.vesperkirche.de.



Foto: Monika Johna



Brot für die Welt: Kindern Zukunft schenken!

Unter diesem Motto findet die 62. „Brot für die Welt“-Aktion statt, die traditionell am 1. Advent eröffnet wird.

Weltweit müssen rund 152 Millionen Mädchen und Jungen Kinderarbeit leisten – fast jedes zehnte Kind im Alter zwischen 5 und 17 Jahren. Dank Ihrer Spenden kann sich das Entwicklungswerk der evangelischen Kirchen mit seinen Partnern weltweit gegen Ausbeutung einsetzen. In der Hospitalgemeinde werden die Projekte von „Brot für die Welt“ mit den Opfern des Heiligabend- und Weihnachtsgottesdienstes mit unterstützt. Auch dem Gemeindebrief liegt ein Überweisungsträger für die Aktion bei.

Spendenkonto:

Brot für die Welt

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Diakonische Beratungsstelle „Kompass“

Ein Angebot für alle, die Rat suchen, Orientierung für ihr Leben brauchen, Informationen über Kirchengemeinden, Einrichtungen und Veranstaltungen wünschen – oder einfach nur in gemütlicher Atmosphäre einen Kaffee trinken möchten. Hospitalstr. 15; Tel. 0711 / 9 97 88 74
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10:30 – 18:00 Uhr

Seele in Not?

Hilfe und Beratung finden Sie bei der Psychologischen Beratungsstelle der Evangelischen Kirche in Stuttgart in der Augustenstraße 39 B, Telefonisch erreichbar von Montag bis Freitag (an Werktagen) von 9-12 Uhr und 14-17 Uhr, Telefon: 0711/6 69 59-0.
Ein Beratungsangebot für Menschen in Lebensübergängen, mit Lebensfragen, mit Partner- und Erziehungsthemen sowie für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebensphasen.

Berichte

Lyrik in der Hospitalkirche

An sich ist es naheliegend, dass der Protestantismus als Religion des Wortes sich auch von den daran angrenzenden Wortkünsten anregen lässt. Gleichwohl ist es alles andere als selbstverständlich, dass die Lyrik so großen Raum erhält wie in der Hospitalkirchengemeinde. Es gibt die Reihe *Unter Sternen*, bei der Lyriker nicht nur ihre Gedichte vorlesen, sondern auch von den Quellen berichten, aus denen sie in ihrer Arbeit schöpfen. Die Reihe findet in Kooperation mit dem Literaturhaus Stuttgart statt und hat eine eigene Publikationsreihe hervorgebracht. Es gibt einen Lektürekurs für begeisterte Leser, und es gibt immer wieder Einzelveranstaltungen, wie im September die musikalische Lesung von T. S. Eliots „The Waste Land“ (Das Wüste Land) durch Verena Buss (Stimme) und Daniel Studer (Kontrabass) oder den Abend der beiden Lyriker Uwe Kolbe und Christian Lehnert über „Hölderlin als Theologe“.

Es war nicht geplant, dass die beiden letztgenannten Veranstaltungen an zwei aufeinander folgenden Abenden stattfanden, sondern hat sich aus den Fährnissen der Veranstaltungsplanung so ergeben. Trotzdem stellen sich sogleich Bezüge zwischen den beiden Abenden und den beiden Lyrikern her. Auffallend war jedenfalls, dass für den Dichter des wüsten Landes ebenso wie für Hölderlin geltend gemacht wurde, dass eines beinahe noch wichtiger sei als die Worte des Dichters: die „Risse“ (Lehnert über Hölderlin) oder „Bruchkanten“ (Grünbein über Eliot) zwischen ihnen.

Bei Eliot ist das ganz offensichtlich. Es gibt nicht nur fremdsprachige Zitate im Text, die schon durch den Sprachwechsel herausstechen, es ist auch offensichtlich, dass hier unterschiedliche Sprecher in unterschiedlichen Situationen und Tonlagen, vom wehevollen hohen Ton bis zum Alltagsgespräch, in mitunter jähem Wechsel zu Wort kommen. Gerade darin bestand die Herausforderung für die Sprecherin, die sie souverän gemeistert hat. Auch was Daniel Studer aus seinem Kontrabass herausgezaubert hat, war faszinierend.

Von Eliots Montagetechnik finden wir bei Hölderlin keine Spur, der wie kaum je sonst ein Dichter mit *einer* Stimme spricht. Die Risse, das Abgründige, gelangt in dessen Dichtung gerade über deren allumfassenden Gestus, der Gegensätze aller Art in sich vereinigen muss. Im Detail hat Lehnert das an der Wortzusammenfügung vom „heilig-nüchternen Wasser“ verdeutlicht, die Hölderlins Schwänen zu ihrer literarischen Berühmtheit verholfen hat. Kolbe hat auf Ähnliches an dem bei Hölderlin ganz eigentümlichen Begriff des Vaters hingewiesen, der selten sonst so viele mütterliche Züge erhält. Mit Hinblick auf Hölderlins Theologie schließlich geht es dann vor allem um die

Abgründe zwischen den heidnisch-antiken und den christlichen Elementen in Hölderlins Weltentwurf. Wo Dante die heidnische Antike in das christliche kulturelle Gedächtnis eingeführt hat, auch wenn er sie noch draußen vor dem Tor, in der Hölle lassen muss, geht Hölderlin den nächsten Schritt und nimmt die heidnischen Götter mit ins christliche Paradies. Wo Dionysos endet und Christus beginnt (oder umgekehrt) ist für Hölderlin gar nicht mehr klar zu sagen. Und dabei ist diese Ungeheuerlichkeit nur der allererste Anfang der Unnennbarkeit Gottes, die Lehnert zuletzt im Zentrum von Hölderlins poetischen Meditationen wahrnimmt.

Was hier so schwergewichtig daherkommt, haben Kolbe und Lehnert neben vielen anderen Ein- und Ausblicken, Haupt- und Nebenbemerkungen so engagiert wie gelassen, leichtfüßig und elegant in freundlichem Gespräch entwickelt. Gern und gebannt haben wir ihnen zugehört.

Dr. Stefan Speck



Spenden

Spendenkonto

Hospitalkirchengemeinde Stuttgart
 IBAN: DE69 5206 0410 0000 4157 66
 BIC: GENODEF1EK1

Kennwort: „Hospitalkirche“

Selbstverständlich erhalten Sie eine spendenwirksame Zuwendungsbestätigung (bitte dafür Postadresse angeben). Herzlichen Dank!

Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt der Hospitalkirche, Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

Tel. 0711 / 20 68-317, über unsere Homepage www.hospitalkirche-stuttgart.de oder den Newsletter.



© weitere Fotos in dieser Ausgabe:

Titelbild: Fensterdetail Hospitalkirche, Andreas Keller

S. 3, 4, 5, 7 (Kirche Innenraum, Kerze): Georg Münich

S. 6 (Epitaph): Andreas Keller

S. 9 (Kunstmuseum): Gonzalez; Kunstmuseum Stuttgart

S. 15 (Lesung): Karin Vogel-Schweizer

S. 14 (Brot für die Welt): www.brot-fuer-die-welt.de

Termine im Überblick

Dezember 2020

01. Adventslieder im Innenhof
02. Ethik-Café: Gerechtigkeit
06. Gottesdienst am 2. Advent
08. Betrachtungen – Prominente erklären Kunst: Andreas Hofer
08. Adventslieder im Innenhof
08. Vita Contemplativa – Ana Blandiana
09. Mittagsmusik
13. Gottesdienst am 3. Advent
16. Große Texte der Bibel – Paulus' Gegner und Kollegen
16. Innehalten
20. Gottesdienst am 4. Advent
20. Konzert: Buxtehude Advents- und Weihnachtskantaten
24. Gottesdienste am Heiligen Abend
25. Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag
26. Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag
27. Gottesdienst
29. Innere Ruhe finden - Meditationstag

Januar 2021

01. Gottesdienst am Neujahrstag
03. Gottesdienst
06. Gottesdienst an Epiphania
10. Gottesdienst
12. Vita Contemplativa – Pseudo-Dionysius Aeropagita
13. Mittagsmusik
13. Große Texte der Bibel – Die Kirche des Apostels Paulus
13. Innehalten
15. Adventslieder im Innenhof
17. Gottesdienst
19. Betrachtungen – Prominente erklären Kunst: Theresa Schopper
20. Ethik-Café: Autonomie und Freiheit
21. Architekturführung durch die Hospitalkirche
24. Gottesdienst
26. Vita Contemplativa – Carl Albrecht

Februar 2021

05. Fashion – Like a virgin? Inszenierte Heiligkeit (Altes Schloss)
07. Gottesdienst
09. Betrachtungen – Prominente erklären Kunst: Peter Pätzold
10. Mittagsmusik
10. Große Texte der Bibel – Vergeben, versöhnen, verzeihen
10. Innehalten
11. Treffpunkt Lyrik
12. Segensfeier für Paare (St. Fidelis)
14. Gottesdienst
18. Quartiersführung: Bürgerschaftliche Impulse
21. Gottesdienst
24. Ethik-Café: Solidarität
27. Klang & Licht & ihr. Kunstprojekt im Hospitalviertel
28. Gottesdienst

(Weitere Termine im Innenteil)

Anschriften

Evangelische Hospitalkirchengemeinde Stuttgart

Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Homepage: www.hospitalkirche-stuttgart.de

Gemeindebüro: Katrin Barbara Fuchs; Zimmer 3.38

Sprechzeiten: Di-Fr 9:00-12:00 Uhr

Tel. 0711/20 68-317, Fax 0711/20 68-327

E-Mail: hospitalkirche-stuttgart@elkw.de

Pfarrer: Eberhard Schwarz, Zimmer 3.39

Tel. 0711/20 68-317 o. 20 68-195, priv. 0711/5783959

E-Mail: eberhard.schwarz@elk-wue.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats:

Matthias Felsenstein; Privatadresse: Obere

Paulusstraße 86, 70197 Stuttgart; Tel. 0711/6571277

E-Mail: matthias.felsenstein@kabelbw.de

Kirchenmusik: Michael Sattelberger; Zimmer 3.38

Tel. 0711/20 68-118, Fax: 20 68-327

E-Mail: musik@hospitalkirche-stuttgart.de

Mesnerin: Anna Schmidt-Hellerau

Mobil: 0152/26562200; hospitalkirche@gmail.com

Diakoniestation Seidenstraße/Nord

Frau Kristin Teichmann, Seidenstr. 73, 70174 Stuttgart

Tel. 0711/55 03 85 - 410; E-Mail: k.teichmann@ds-stuttgart.de

Begleitung von schwerkranken und sterbenden

Menschen: Hospiz Stuttgart

Begleitungen zuhause, in Pflegeeinrichtungen und im Krankenhaus; Tel.: 0711/237 41-0

E-Mail: info@sitzwache.de; Homepage: www.sitzwache.de;

www.hospiz-stuttgart.de

Beratung in Notlagen und Vermittlung an spezielle

Beratungsstellen gibt neben den Pfarrämtern das

Diakoniefarramt, Pfarrstraße 1, 70182 Stuttgart

Tel. 0711/46 90 89 10, Fax 0711/46 90 89 11

E-Mail: diakoniefarramt.stuttgart@elk-wue.de

Forum Hospitalviertel:

Hospitalstr. 27, 70174 Stuttgart; Tel. 0711/13 11 99 57

Homepage: www.forum-hospitalviertel.de

Geschäftszeiten: Di 09:30-15:00 Uhr

Konto der Hospitalgemeinde:

Ev. Kassengemeinschaft – Hospital;

IBAN: DE69 5206 0410 0000 4157 66

BIC: GENODEF1EK1

Bei **Spenden** bitte als Stichwort „Hospitalkirche“ angeben

(und für eine Spendenbescheinigung Ihre Adresse).

E-mail: hospitalkirche-stuttgart@elkw.de

Internet: www.hospitalkirche-stuttgart.de

